



RHEUMA-LIGA SÜDTIROL
ASSOCIAZIONE SUDTIROLESE
MALATI REUMATICI

Rheuma-Liga Südtirol PRESSEMITTEILUNG

Frangart, den 12.05.2023

10 Jahre Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie Bozen – 10 Jahre Einsatz für die Betroffenen

Am Freitag, den 12. Mai wurde in Haslach die Feier zum 10-jährigen Bestehen der Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie Bozen begangen. Um das Jubiläum gebührend zu feiern, organisierte die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe unter Leitung von Antonietta Trova und in Zusammenarbeit mit der Bonvicini-Klinik eine Tagung zum Thema „Dauernde Schmerzen: Dauernde Arbeit!“ im Bürgerzentrum Oberau-Haslach. Carlotta Bonvicini eröffnete stellvertretend für die Familie Bonvicini die Tagung. Die Familie Bonvicini gehört seit den Anfangstagen zu den großen Förderern der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Bozen und hat ihre Klinik zu einer wichtigen Anlaufstelle für Fibromyalgie-Patienten auch außerhalb der Region gemacht. Unter den zahlreichen Besuchern waren auch der Generaldirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes, Dr. Florian Zerzer und der Sanitätsdirektor Dr. Josef Widmann, welche den Einsatz der Selbsthilfegruppe lobten und die Bedeutung derartiger Initiativen unterstrichen. Anschließend referierte Dr. Bernd Raffener zum Thema „Chronische Schmerzen und Fibromyalgie“, Dr. Massimo Bernardo sprach über die Thematik „Medikamentöse Behandlung der chronischen Schmerzen“ und Dr. Arrigo Baldo widmete sich dem Thema „Bewegungs- und Physiotherapie bei chronischen Schmerzen und Fibromyalgie“. Im Anschluss an die Vorträge ließ die Sprecherin der Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie Bozen, Antonietta Trova, die vergangenen 10 Jahre Revue passieren. Wie sehr Antonietta Trova von den Betroffenen geschätzt wird, zeigt sich auch daran, dass Mitglieder der Selbsthilfegruppe sie mit Dankesworten und einem Präsent ehrten. Höhepunkt des Tages war die offizielle Ehrung samt Überreichung einer Dankensurkunde an Antonietta Trova durch den Geschäftsführer der Rheuma-Liga, Andreas Varesco. „Antonietta Trova ist ein gutes Beispiel dafür, dass das Ehrenamt, die eigene Initiative und der Einsatz für die Allgemeinheit in Südtirol großgeschrieben werden. Die Selbsthilfegruppe in Bozen ist zu einer wichtigen und kompetenten Anlaufstelle für Betroffene geworden. Die Organisation ist vorbildhaft und Betroffene aus ganz Italien wenden sich an die Selbsthilfegruppe, um sich Anregungen und Ratschläge zu holen. Gemeinsam mit Dr. Bernd Raffener, der Bonvicini-Klinik, Fachärzten aus den verschiedenen Bereichen und verschiedenen Institutionen wurde ein Betreuungspfad für Fibromyalgie ausgearbeitet, damit die Patienten und Patientinnen möglichst schnell und zielführend behandelt werden. Der Leidensdruck der Betroffenen ist sehr groß und die Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie Bozen ist vielen Erkrankten eine wichtige Stütze. Wir danken Antonietta Trova von Herzen für ihren Einsatz und laden die Betroffenen ein, sich an die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppen zu wenden. Solche gibt es mittlerweile auch in Neumarkt, Schlanders, Brixen und Bruneck.“, so abschließend der Präsident der Rheuma-Liga Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung!



Günter Stolz
Präsident der Rheuma-Liga
348/2891935



Andreas Varesco
Geschäftsführer der Rheuma-Liga Südtirol
349/7119985